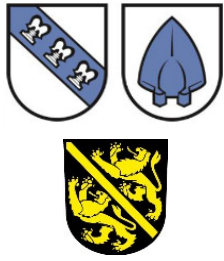


Gemeindezusammenschluss Illnau-Effretikon und Kyburg

Informationen über den Zusammenschlussprozess

Grosser Gemeinderat
19. Juni 2014



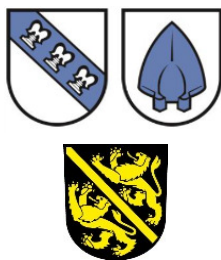


Gemeindezusammenschluss
Illnau-Effretikon und Kyburg

Kyburg hat strukturelle Probleme.

Gründe, weshalb Kyburg eine Eingemeindung durch Illnau-Effretikon anstrebt.

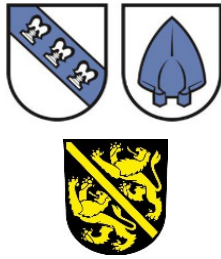
- Neuer Finanzausgleich unterstützt kleine Gemeinden nicht mehr speziell.
- Pro Kopf-Aufwand, z. B. für Verwaltung, Schule, Verkehr, ist in Kyburg bedeutend höher als in Illnau-Effretikon.
- Wegen fehlenden Baumöglichkeiten kann die Einwohnerzahl in Kyburg nicht erhöht werden (2000: 391 E, 2013: 407 E).
- Steuerfuss steigt nach Wegfall des Übergangsausgleichs 2018 auf über 130 %.
- Kyburg ist gemäss Finanzausgleichsgesetz verpflichtet, Lösungen zur Verbesserung der Situation zu suchen.
(Zusammenarbeit oder Zusammenschluss mit Gemeinden).



Gemeindezusammenschluss Illnau-Effretikon und Kyburg

Rückblick

Datum	Aktivitäten
28.11.2013	Stimmberechtigte von Kyburg erteilen mit 158 Ja zu 53 Nein bei einer Stimmbeteiligung von 75 % dem Gemeinderat den Auftrag, mit dem Stadtrat Illnau-Effretikon Verhandlungen für eine Eingemeindung aufzunehmen.
09.01.2014	Erste Sitzung mit Delegationen des Stadtrates Illnau-Effretikon und des Gemeinderates Kyburg.
27.01.2014	Gemeinderat Kyburg beschliesst Aufnahme von Verhandlungen mit Illnau-Effretikon.
30.01.2014	Stadtrat Illnau-Effretikon beschliesst Aufnahme von Verhandlungen mit dem Gemeinderat Kyburg.



Gemeindezusammenschluss
Illnau-Effretikon und Kyburg

Projektorganisation

Stadtrat Illnau-Effretikon und Gemeinderat Kyburg

Projektsteuerung

Illnau-Effretikon

Ueli Müller, Stadtpräsident
Erika Klossner, Schule
Urs Weiss, Tiefbau
Philipp Wespi, Finanzen
Peter Wettstein, Stadtschreiber

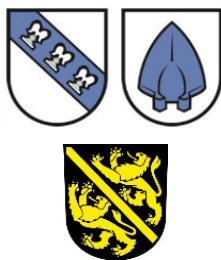
Kyburg

Kurt Bosshard, GP und Finanzen
Thomas Schumacher, Werke und Tiefbau
Ursula Wettstein, Schule
David Gerig, Gemeindeschreiber

Alfred Gerber, Projektleiter

Projektleitung

Peter Wettstein, Stadtschreiber
David Gerig, Gemeindeschreiber
Alfred Gerber, Projektleiter

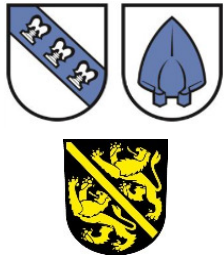


Gemeindezusammenschluss
Illnau-Effretikon und Kyburg

Projektorganisation

Arbeitsgruppen

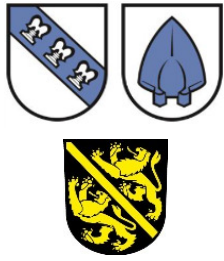
Arbeitsgruppe 1 Verwaltung, Personal, Finanzen, Liegenschaften	Arbeitsgruppe 2 Schule	Arbeitsgruppe 3 Werke, Infrastrukturen	Arbeitsgruppe 4 Revision BZO Kyburg
Projektverantwortlich Peter Wettstein	Projektverantwortlich Erika Klossner	Projektverantwortlich Urs Weiss	Projektverantwortlich Walter Bosshard
Mitglieder David Gerig Nicole Schönbächler Jasmin Bosshard Alfred Gerber	Mitglieder Ursula Wettstein Franziska Bürgisser Stefan Fretz Andreas Jakob Inka Furrer (Alfred Gerber)	Mitglieder Dieter Fuchs Sascha Gonser Thomas Rohner Thomas Schumacher David Gerig Wolfgang Dobesch Alfred Gerber	Mitglieder Ueli Müller Reinhard Fürst Daniel Christoffel Alfred Gerber



Gemeindezusammenschluss Illnau-Effretikon und Kyburg

Ablauf Zusammenschlussprozess

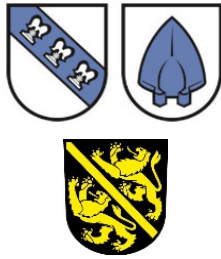
Januar – April 2014	Arbeitsgruppen nehmen erste Abklärungen vor .
11. April 2014	Beitragsgesuch an Kanton eingereicht.
21. Mai 2014	Besprechung Beitragsgesuch mit Kantonsvertreter.
Mai-Okt. 2014	Erarbeitung Zusammenschlussvertrag und Abstimmungsunterlagen.
Ende Okt. 2014	Beschluss über Zusammenschlussvertrag Stadtrat Illnau-Effretikon und Gemeinderat Kyburg.



Gemeindezusammenschluss Illnau-Effretikon und Kyburg

Ablauf Zusammenschlussprozess

Nov. 2014 – Februar 2015	Zusammenschlussvertrag, Prüfung und Abstimmungsempfehlung. - Illnau-Effretikon: GPK/RPK und Grosser Gemeinderat - Kyburg: RPK
14. Juni 2015	Urnenabstimmung gleichzeitig in beiden Gemeinden. - Zusammenschluss ist gültig, wenn beide Gemeinden zustimmen und anschliessend Regierungsrat und Kantonsrat den Vertrag genehmigen.
Ab Juli 2015	Umsetzungsphase
1. Januar 2016	Eingemeindung der Politischen Gemeinde Kyburg in die Politische Gemeinde Illnau-Effretikon.



Gemeindezusammenschluss **Illnau-Effretikon und Kyburg**

Informationen

Informationsveranstaltungen

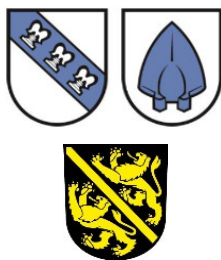
Im Terminprogramm sind Veranstaltungen für Behörden, Personal, Bevölkerung und Organisationen vorgesehen.

Homepage

Über den Projektstand informiert die Homepage beider Gemeinden.

Medieninformationen

Ab September 2014 erscheinen Berichte mit Hintergrund-Informationen zur Eingemeindung von Kyburg in die Politische Gemeinde Illnau-Effretikon.



Gemeindezusammenschluss Illnau-Effretikon und Kyburg

Vergleichszahlen

Was ändert sich durch die Eingemeindung der Politischen Gemeinde Kyburg in die Politische Gemeinde Illnau-Effretikon?

	Illnau-Effretikon	Kyburg	Neue Gemeinde	Bemerkungen
Fläche	2'530 ha	761 ha	3'291 ha	Gemeinde Illnau-Effretikon wird zur drittgrössten Gemeinde im Kanton.
Bevölkerung 2013	16'249	407	16'656	
Steuerfuss 2014	115 %	124 %	115 %	Eingemeindung muss kostenneutral sein.
Relative Steuerkraft/E 2012	2'318 CHF	2'762 CHF	2'328 CHF	Die Steuerkraft/E ist in Kyburg leicht höher als in Illnau-Effretikon.
Nettoschuld/E 2012	1'350 CHF	4'658 CHF	1'431 CHF	Beitrag zur Reduktion der Verschuldung wird vom Kanton erwartet.
Finanzvermögen/E 2012	4'257 CHF	6'411 CHF	4'310 CHF	Leichte Erhöhung des Finanzvermögens nach einem Zusammenschluss.